

Antwort

der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Grigorios Aggelidis, Katja Suding, Nicole Bauer, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der FDP
– Drucksache 19/13296 –**

Betriebskindergärten in Deutschland

Vorbemerkung der Fragesteller

Familien in Deutschland haben die strikte Aufgabentrennung zwischen den Elternteilen hinter sich gelassen – Mütter und Väter möchten ein gemeinsames Familienleben führen und dennoch individuelle berufliche Ziele verfolgen können. So wollen heutzutage „junge Paare [...] auch als Eltern gleichberechtigt leben. Tatsächlich erziehen und betreuen Väter ihre Kinder heute mehr als sie es von ihren eigenen Vätern kennen. Sie wünschen sich vielfach noch mehr Zeit für die Familie“ (s. Väterreport des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend – BMFSFJ –, S. 3). Für 84 Prozent der Mütter bedeutet eine gute Vereinbarkeit, dass beide Partner für das Familieneinkommen sorgen (vgl. Fortschrittsindex 2017, BMFSFJ, S. 8). Die Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf stellt daher eine wichtige staatliche Aufgabe dar, deren Verbesserung die Bundesregierung im Koalitionsvertrag zwischen CDU, CSU und SPD angekündigt hat, unter anderem mit dem Ziel „mehr Geld für [den] Kitausbau“ zur Verfügung zu stellen (s. Koalitionsvertrag, Zeile 313 f.).

Familienfreundlichkeit spielt auch im zunehmenden Wettbewerb um gute Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Unternehmen in Deutschland eine große Rolle. Zum einen wird nachweislich die Mitarbeiterzufriedenheit durch eine vom Arbeitgeber geförderte Inanspruchnahme von Familienleistungen gesteigert, was wiederum positive Effekte auf Loyalität und Leistungsbereitschaft zur Folge hat (vgl. Unternehmensmonitor Familienfreundlichkeit des BMFSFJ, 2016, S. 17). Zum anderen sind betriebliche und betrieblich unterstützte Kinderbetreuungseinrichtungen eine gute Möglichkeit für Unternehmen, Fachkräfte zu gewinnen und sie langfristig zu binden. Die Kinderbetreuung ermöglicht Müttern und Vätern einen einfachen und individuellen Wiedereinstieg in den Beruf nach der Geburt ihres Kindes. Die Gewinnung und Bindung von Fachkräften sowie der schnelle Wiedereinstieg von Eltern in die Erwerbstätigkeit stärken so nicht nur den Wirtschaftsstandort Deutschland, sondern auch die Altersvorsorge von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern.

1. Wie hat sich nach Kenntnis der Bundesregierung die Anzahl der betrieblichen und der betrieblich unterstützten Kinderbetreuungseinrichtungen in Deutschland seit 2010 entwickelt (bitte nach Jahr und Bundesland aufschlüsseln)?
 - a) Wie viele dieser betrieblichen oder betrieblich unterstützten Kinderbetreuungseinrichtungen sind überbetrieblich organisiert, also ein Zusammenschluss mehrerer Betriebe?
 - b) Wer sind die Träger dieser betrieblichen oder betrieblich unterstützten Kinderbetreuungseinrichtungen?
2. Wie viele Kinder werden nach Kenntnis der Bundesregierung in betrieblichen oder in betrieblich unterstützten Kinderbetreuungseinrichtungen betreut (bitte nach Bundesland aufschlüsseln)?
3. Wie viele Kinder unter drei Jahren werden nach Kenntnis der Bundesregierung in betrieblichen oder in betrieblich unterstützten Kinderbetreuungseinrichtungen betreut (bitte nach Bundesland aufschlüsseln)?
4. Wie viel Prozent aller in Kindergärten betreuten Kinder werden durch betriebliche oder betrieblich unterstützte Kinderbetreuungseinrichtungen betreut (bitte nach Bundesland aufschlüsseln)?
5. Wie viel Prozent aller in Kindergärten betreuten Kinder unter drei Jahren werden durch betriebliche oder betrieblich unterstützte Kinderbetreuungseinrichtungen betreut (bitte nach Bundesland aufschlüsseln)?

Die Fragen 1 bis 5 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Für die Beantwortung wird auf die Anlage 1 verwiesen. Es handelt sich dabei um die Ergebnisse der Erhebung „Kinder und tätige Personen in Tageseinrichtungen und in öffentlich geförderter Kindertagespflege“ jeweils zum 1. März der Jahre 2010 bis 2018, die vom Statistischen Bundesamt durchgeführt wird. Betriebskindergärten werden in der Statistik über Kinder und tätige Personen in Tageseinrichtungen (EVAS 22541) nicht explizit erfasst, sondern über die Frage zu besonderen Merkmalen der Einrichtung abgeleitet. Die Frage im Erhebungsbogen lautet: „Werden in Ihrer Einrichtung vorwiegend Kinder von Betriebsangehörigen betreut?“. Eine Einrichtung wird statistisch als Betriebskindergarten gezählt, wenn die auskunftspflichtige Einrichtung diese Frage bejaht hat.

Zu Frage 1a.: Angaben zur überbetrieblichen Organisation bzw. Zusammenschluss mehrerer Betriebe werden statistisch nicht erfasst. Der Bundesregierung liegen hierzu keine Daten vor.

6. Wie hoch sind die Haushaltsausgaben der Bundesregierung für das Programm „Erfolgsfaktor Familie – Betriebliche Kinderbetreuung“ seit 2010 gewesen (bitte nach Jahr und Bundesland aufschlüsseln)?

Das Förderprogramm „Betriebliche Kinderbetreuung“ unterstützt die Initiativen der Bundesregierung für eine familienfreundliche Arbeitswelt und eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Es ist inhaltlich mit dem Unternehmensprogramm „Erfolgsfaktor Familie“ und dem dazugehörigen Unternehmensnetzwerk eng verknüpft.

Das Förderprogramm leistet in Ergänzung zu den Förderangeboten der Länder einen zusätzlichen Impuls für den Ausbau der betrieblichen und betrieblich unterstützten Kinderbetreuung.

Dieses umfasste bisher zwei Programmphasen, von 2012 bis 2015 und von 2015 bis 2017. Die Haushaltsausgaben aufgeschlüsselt nach Jahr und Bundesland sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen.

Bundesland	Haushaltsausgaben für das Förderprogramm „Betriebliche Kinderbetreuung“ nach Haushaltsjahr und Bundesland in Euro				
	2013	2014	2015	2016	2017
Baden-Württemberg	218.200	737.050	383.500	260.650	171.600
Bayern	193.650	949.000	535.450	264.150	151.850
Berlin				5.050	21.100
Brandenburg	60.900	154.500	62.400		
Bremen			5.200	73.300	77.000
Hamburg	800	34.800			
Hessen	44.800	156.300	68.200		
Mecklenburg-Vorpommern					
Niedersachsen	111.800	381.100	263.200	249.900	171.500
Nordrhein-Westfalen	265.800	565.500	244.300	330.400	248.050
Rheinland-Pfalz	41.500	280.400	163.700	68.600	40.400
Saarland		13.600	14.800		
Sachsen	25.200	68.600	33.600		
Sachsen-Anhalt					
Schleswig-Holstein	69.600	174.000	56.000		
Thüringen		113.200	62.400	104.800	67.200
Gesamt*	1.032.250	3.628.050	1.892.750	1.356.850	948.700

* Nicht enthalten sind die Ausgaben für die Servicestelle „Betriebliche Kinderbetreuung“.

7. Wie lauten die Ergebnisse der Evaluation des Programms „Erfolgsfaktor Familie – Betriebliche Kinderbetreuung“?
 - a) Wenn es keine Evaluation gab, warum nicht?
 - b) Wenn es keine Evaluation gab, plant die Bundesregierung eine Evaluation?

Zu den abgeschlossenen Programmphasen des Förderprogramms „Betriebliche Kinderbetreuung“ wurden umfangreiche Monitoring-Berichte von der mit der Durchführung des Programms beauftragten Servicestelle Betriebliche Kinderbetreuung erstellt.

Die zentralen Ergebnisse lauten:

Die Anschubfunktion des Förderprogramms zum Aufbau von Betreuungsangeboten hat sich in der Praxis als nachhaltig bewährt. Die im Rahmen des Förderprogramms neu entstandenen Betreuungsplätze werden in der ganz überwiegenden Zahl auch nach Ablauf der Förderung weitergeführt.

Unternehmen, die positive Erfahrungen mit betrieblicher Kinderbetreuung gemacht haben, weiten ihr Angebot aus. Die konkreten Erfahrungen mit betrieblich unterstützter Kinderbetreuung zeigen, dass die Vorteile den Aufwand deutlich überwiegen.

In der Praxis fungieren Unternehmen selten als Träger eigener Betreuungseinrichtungen. Ganz überwiegend kooperieren Unternehmen mit erfahrenen Trägern, insbesondere privat-gemeinnützigen und privat-gewerblichen Trägern.

Den privaten Trägern kommt bei der Einrichtung von betrieblich unterstützten Betreuungsangeboten eine Schlüsselrolle zu. Sie haben sich aktiv am Förderprogramm beteiligt, um gerade kleine und mittlere Unternehmen vom Nutzen

betrieblich unterstützter Betreuungsangebote zu überzeugen und so ihr Geschäftsfeld zu erweitern.

Auch kleine und mittlere Unternehmen setzen auf betriebliche Kinderbetreuung. In der Regel kooperieren mehrere Unternehmen zum Zwecke der Kinderbetreuung.

Die Einrichtung betrieblich unterstützter Kinderbetreuungsangebote erfordert ein hohes Maß an Engagement von Unternehmen.

Neue Betreuungsprojekte haben häufig lange Vorlaufzeiten von der Entscheidung, eine betriebliche Kinderbetreuung einzurichten, bis zum Start der Betreuung.

Das Förderprogramm hat dazu beigetragen, v. a. Müttern einen früheren beruflichen Wiedereinstieg nach der Elternzeit zu erleichtern. Ein Großteil der Arbeitgeber hebt klar hervor, dass die vorgehaltenen Betreuungsmöglichkeiten eine schnellere Rückkehr und eine vollzeit(nahe) Beschäftigung ermöglicht haben.

Die abschließende Bewertung durch die Träger im Förderprogramm zeigte eine sehr hohe Zufriedenheit mit dem Programm.

8. Sind der Bundesregierung Faktoren bekannt, die der Gründung einer betrieblichen oder betrieblich unterstützten Kinderbetreuungseinrichtung entgegenstehen oder Faktoren, die die Gründung einer betrieblichen oder betrieblich unterstützten Kinderbetreuungseinrichtung fördern?

Wenn ja, welche sind dies?

Wenn nein, warum nicht?

Es wird auf die Antwort zu Frage 7 verwiesen.

9. Wie fördert die Bundesregierung seit dem Ende des Programms „Erfolgsfaktor Familie – Betriebliche Kinderbetreuung“ im Jahr 2017 betriebliche oder betrieblich unterstützte Kinderbetreuungseinrichtungen?

Seit Ablauf der letzten Förderphase am 30. Juni 2017 gab es keine spezifische Förderung betrieblicher Kinderbetreuung durch die Bundesregierung.

Im Rahmen des Bundesprogramms „KitaPlus“ (2016 bis 2019) bestehen für die Erweiterung der Öffnungszeiten in Kindertageseinrichtungen und in der Kindertagespflege früh morgens, spät abends, feiertags am Wochenende und ggf. auch über Nacht Fördermöglichkeiten von Betreuungsangeboten, die sich an den Bedarfen der Familien orientieren.

10. Mit welchen konkreten Maßnahmen plant die Bundesregierung, in der laufenden Legislaturperiode betriebliche und betrieblich unterstützte Kinderbetreuung zu fördern?
- Wann werden die geplanten Maßnahmen umgesetzt?
 - Wie viel sollen die geplanten Maßnahmen im Einzelnen kosten?
 - Inwiefern wurden bei der Entscheidung über die geplanten Maßnahmen die bisherigen Erfahrungen von Initiatoren von Betriebskindergärten in die Fördermaßnahmen miteinbezogen?
Wenn diese nicht berücksichtigt wurden, warum nicht?
 - Wenn keine Maßnahmen geplant sind, wie begründet die Bundesregierung dies?

Das Förderprogramm „Betriebliche Kinderbetreuung“ soll mit erweiterten Fördermöglichkeiten fortgesetzt werden. Die Weiterentwicklung berücksichtigt die Erkenntnisse aus den vorangegangenen Programmphasen und die aktuellen Anforderungen an die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Die Kernelemente des bisherigen Förderprogramms bleiben erhalten (Betriebskostenzuschuss zu betrieblichen Kinderbetreuungsplätzen in Kitas mit Beteiligung der Unternehmen an den Betriebskosten). Als weitere Module sollen die Einrichtung betrieblicher Großtagespflegestellen, betriebliche Plätze zur Betreuung in Ausnahmefällen sowie Ferienbetreuungsangebote für Grundschulkinder in das Förderprogramm aufgenommen werden.

Vor allem kleine und mittelständische Unternehmen haben im Rahmen der vorangegangenen Programmphasen ein vermehrtes Interesse an diesen Formen der betrieblichen Kinderbetreuung geäußert, die sich passgenau und flexibel auf die Bedürfnisse von Unternehmen dieser Größenordnung zuschneiden lassen.

Es wird angestrebt, die Zielgruppe des Programms zu erweitern. Öffentliche Arbeitgeber wie Hochschulen, Kliniken, Stadtverwaltungen etc. sollen (wieder) in die Förderung einbezogen werden. Sie haben für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf einen besonderen Vorbildcharakter.

Zur Programmumsetzung soll eine Servicestelle eingerichtet werden. Diese soll auch eine Beratungsfunktion gegenüber interessierten Unternehmen und Trägern übernehmen.

Das neue Programm soll Anfang 2020 starten. Für die Durchführung des Programms sind Bundesmittel in Höhe von 3 Mio. Euro für 2020 im Haushalt des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend geplant. Der Regierungsentwurf 2020 liegt dem Parlament zur Beratung vor. Das Programm soll insgesamt ein Volumen von maximal 10 Mio. Euro umfassen und eine Laufzeit von drei Jahren haben.

11. Mit welchen Maßnahmen hat die Bundesregierung die Beteiligten über das Programm „Erfolgsfaktor Familie – Betriebliche Kinderbetreuung“ sowie über die Formalitäten zum Aufbau einer betrieblichen oder betrieblich unterstützten Kinderbetreuungseinrichtung informiert?

Die Bundesregierung hat die Zielgruppen des Programms (insbesondere Träger und Unternehmen) sowie die Fachöffentlichkeit und Multiplikatoren umfassend über die Fördermöglichkeiten informiert. Zu den Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit zählten u. a. Pressemitteilungen, Newsletter, programmspezifische Broschüren, Programmflyer, Einrichtung eines eigenen Bereichs auf der Webseite erfolgsmfaktor-familie.de mit guten Beispielen und einem „Förderlotsen“, der über organisatorische Fragen beim Aufbau einer betrieblichen Kinderbet-

reueungseinrichtung informiert, Teilnahme der Servicestelle Betriebliche Kinderbetreuung an Fachveranstaltungen, Informationsschreiben an Träger und Unternehmen, Informationsschreiben an die zuständigen Länderministerien.

Darüber hinaus wurde bei der Servicestelle Betriebliche Kinderbetreuung für alle am Programm Interessierten ein Servicetelefon eingerichtet.

12. Sollen im Rahmen einer Neuauflage des Programms neue Konzepte zur Information umgesetzt werden, und wie sollen diese aussehen?

Zur geplanten neuen Förderphase sollen die verschiedenen Zielgruppen des Programms über die erweiterten Fördermöglichkeiten informiert werden. Neben den bewährten Informationsangeboten im Rahmen des Unternehmensprogramms „Erfolgsfaktor Familie“, sollen dabei insbesondere digitale Informationskanäle genutzt werden. Die Informationen sollen durch die Servicestelle Betriebliche Kinderbetreuung erfolgen. Da die öffentliche Ausschreibung für die Servicestelle erst noch erfolgen wird, können konzeptionelle Details z. Zt. noch nicht genannt werden.

13. Wie steht die Bundesregierung dazu, dass Kinder bei einem Umzug in die Nachbarkommune aufgrund der föderalen Zuständigkeiten ihren Betreuungsplatz mitten im Jahr verlieren?

Um allen Kindern von Anfang an gute Bildungs- und Teilhabechancen zu eröffnen und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu erleichtern, setzt sich die Bundesregierung intensiv für den Ausbau eines bedarfsgerechten und qualitativ hochwertigen Betreuungsangebots ein. Während es nach § 24 SGB VIII bereits seit 1996 einen Rechtsanspruch für Kinder ab drei Jahren bis zum Schuleintritt auf den Besuch einer Tageseinrichtung gibt, hat seit dem 1. August 2013 auch jedes Kind mit Vollendung des ersten Lebensjahres bis zum Schuleintritt einen Rechtsanspruch auf Förderung in einer Kindertageseinrichtung oder in der Tagespflege.

Grundsätzlich sind für die Regelung der Kindertagesbetreuung die Länder und Kommunen zuständig. Die Steuerung des Angebotes, Sicherung der Qualität sowie Vergabe der Kitaplätze erfolgt daher über die örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe oder die von ihnen beauftragten Stellen. Bei einem Umzug in ein anderes Bundesland sollten Eltern frühzeitig den Kontakt mit dem jeweils zuständigen örtlichen Jugendamt aufnehmen und ihren Bedarf nach einem Kinderbetreuungsplatz anmelden. Einige Länder haben für solche Übergänge Verträge oder Abkommen untereinander abgeschlossen (Beispiel Berlin/Brandenburg Staatsvertrag www.berlin.de/sen/jugend/familie-und-kinder/kindertagesbetreuung/berlin-und-brandenburg/).

14. Ist im Rahmen der Bedarfsabfrage von Kitaplätzen zur Verabschiedung des Gesetzes zur Weiterentwicklung der Qualität und zur Teilhabe in der Kindertagesbetreuung (sog. Gute-Kita-Gesetz) bekannt geworden, inwieweit Förderbedingungen, die betrieblichen oder betrieblich unterstützten Kinderbetreuungseinrichtungen vorschreiben, ein Platzkontingent für betriebsfremde Kinder zur Verfügung zu stellen, Unternehmen davon abhalten, einen Betriebskindergarten zu gründen bzw. zu unterstützen?

Wenn ja, wie lauten die Erkenntnisse in den einzelnen Bundesländern?

Der Bundesregierung liegen hierzu keine Daten vor.

Anlage
 Statistik der Kinder- und Jugendhilfe: Tageseinrichtungen für Kinder
Tageseinrichtungen für Kinder nach Art der Tageseinrichtung und Art des Trägers am 01.03.2018

	Kindertageseinrichtungen			Tageseinrichtungen für Kinder von Betriebsangehörigen		
	insgesamt	Anzahl		insgesamt	Anzahl	
		öffentliche Träger	freie Träger		öffentliche Träger	freie Träger
Deutschland	55 933	18 394	37 539	749	85	664
Baden-Württemberg.....	8 915	3 757	5 158	133	15	118
Bayern.....	9 430	2 698	6 732	139	8	131
Berlin.....	2 560	295	2 265	12	3	9
Brandenburg.....	1 876	965	911	13	-	13
Bremen.....	451	101	350	15	-	15
Hamburg.....	1 081	10	1 071	16	2	14
Hessen.....	4 232	1 730	2 502	63	11	52
Mecklenburg-Vorpommern.....	1 097	164	933	-	-	-
Niedersachsen.....	5 349	1 726	3 623	89	12	77
Nordrhein-Westfalen.....	10 060	2 466	7 594	144	5	139
Rheinland-Pfalz.....	2 527	1 197	1 330	48	9	39
Saarland.....	482	143	339	7	1	6
Sachsen.....	2 979	1 267	1 712	29	7	22
Sachsen-Anhalt.....	1 789	985	804	11	4	7
Schleswig-Holstein.....	1 785	396	1 389	24	7	17
Thüringen.....	1 320	494	826	6	1	5

Kinder in Tageseinrichtungen nach Alter und in Tageseinrichtungen für Kinder von Betriebsangehörigen am 01.03.2018

Kinder in Kindertageseinrichtungen	darunter Kinder in Tageseinrichtungen für Kinder von Betriebsangehörigen

Statistisches Bundesamt

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

	insgesamt unter 14 Jahren		darunter Kinder unter 3 Jahren		insgesamt unter 14 Jahren		darunter Kinder unter 3 Jahren	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Deutschland	3 577 595	665 302	38 632	1,1	15 457	2,3		
Baden-Württemberg.....	433 384	79 807	6 059	1,4	2 971	3,7		
Bayern.....	561 739	95 064	5 687	1,0	2 938	3,1		
Berlin.....	160 527	47 557	947	0,6	377	0,8		
Brandenburg.....	180 983	32 269	755	0,4	264	0,8		
Bremen.....	26 821	4 860	654	2,4	257	5,3		
Hamburg.....	78 672	24 428	1 302	1,7	537	2,2		
Hessen.....	262 718	46 769	3 168	1,2	1 595	3,4		
Mecklenburg-Vorpommern.....	105 705	19 187	-	-	-	-		
Niedersachsen.....	308 574	53 082	4 878	1,6	1 637	3,1		
Nordrhein-Westfalen.....	598 951	94 620	6 920	1,2	2 481	2,6		
Rheinland-Pfalz.....	159 806	32 186	2 532	1,6	855	2,7		
Saarland.....	35 059	6 425	439	1,3	87	1,4		
Sachsen.....	310 537	50 203	2 229	0,7	625	1,2		
Sachsen-Anhalt.....	148 789	30 516	1 015	0,7	265	0,9		
Schleswig-Holstein.....	111 275	19 553	1 773	1,6	477	2,4		
Thüringen.....	94 055	28 776	274	0,3	91	0,3		

Statistisches Bundesamt

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe
Tageseinrichtungen für Kinder

Tageseinrichtungen für Kinder nach Art der Tageseinrichtung und Art des Trägers am 01.03.2017

	Kindertageseinrichtungen			darunter Tageseinrichtungen für Kinder von Betriebsangehörigen		
	insgesamt	öffentliche Träger	freie Träger	insgesamt	öffentliche Träger	freie Träger
	Anzahl			Anzahl		
Deutschland.....	55 293	18 233	37 060	726	84	642
Baden-Württemberg.....	8 792	3 691	5 101	123	14	109
Bayern.....	9 359	2 679	6 680	154	11	143
Berlin.....	2 477	294	2 183	11	3	8
Brandenburg.....	1 862	963	899	14	-	14
Bremen.....	435	93	342	16	-	16
Hamburg.....	1 062	11	1 051	22	2	20
Hessen.....	4 211	1 701	2 510	60	4	56
Mecklenburg-Vorpommern.....	1 088	168	920	-	-	-
Niedersachsen.....	5 243	1 670	3 573	80	8	72
Nordrhein-Westfalen.....	9 943	2 503	7 440	135	8	127
Rheinland-Pfalz.....	2 515	1 179	1 336	33	9	24
Saarland.....	489	150	339	5	3	2
Sachsen.....	2 947	1 260	1 687	30	11	19
Sachsen-Anhalt.....	1 780	981	799	6	3	3
Schleswig-Holstein.....	1 771	396	1 375	30	7	23
Thüringen.....	1 319	494	825	7	1	6

Kinder in Tageseinrichtungen nach Alter und in Tageseinrichtungen für Kinder von Betriebsangehörigen am 01.03.2017

	Kinder in Kindertageseinrichtungen		darunter Kinder in Tageseinrichtungen für Kinder von Betriebsangehörigen			
	insgesamt unter 14 Jahren	darunter Kinder unter 3 Jahren	insgesamt unter 14 Jahren		darunter Kinder unter 3 Jahren	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%
Deutschland.....	3 499 206	645 077	36 565	1,0	14 985	2,3
Baden-Württemberg.....	424 463	76 748	5 516	1,3	2 731	3,6
Bayern.....	548 822	92 329	6 315	1,2	2 854	3,1
Berlin.....	156 714	47 462	877	0,6	346	0,7
Brandenburg.....	176 761	31 395	836	0,5	276	0,9
Bremen.....	25 256	4 304	526	2,1	240	5,6
Hamburg.....	75 992	24 153	1 702	2,2	704	2,9
Hessen.....	258 433	44 984	2 825	1,1	1 581	3,5
Mecklenburg-Vorpommern.....	103 778	18 696	-	-	-	-
Niedersachsen.....	300 734	50 097	3 961	1,3	1 472	2,9
Nordrhein-Westfalen.....	584 838	90 918	6 939	1,2	2 537	2,8
Rheinland-Pfalz.....	156 115	31 238	1 641	1,1	841	2,7
Saarland.....	34 939	6 244	390	1,1	79	1,3
Sachsen.....	304 178	49 837	2 214	0,7	632	1,3
Sachsen-Anhalt.....	145 988	30 302	445	0,3	161	0,5
Schleswig-Holstein.....	109 189	18 076	2 035	1,9	405	2,2
Thüringen.....	93 006	28 294	343	0,4	126	0,4

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe
Tageseinrichtungen für Kinder

Tageseinrichtungen für Kinder nach Art der Tageseinrichtung und Art des Trägers am 01.03.2016

	Kindertageseinrichtungen			darunter Tageseinrichtungen für Kinder von Betriebsangehörigen		
	insgesamt	öffentliche Träger	freie Träger	insgesamt	öffentliche Träger	freie Träger
	Anzahl			Anzahl		
Deutschland.....	54 871	18 108	36 763	676	66	610
Baden-Württemberg.....	8 740	3 659	5 081	129	13	116
Bayern.....	9 272	2 665	6 607	128	9	119
Berlin.....	2 416	295	2 121	10	3	7
Brandenburg.....	1 856	967	889	14	1	13
Bremen.....	434	92	342	15	-	15
Hamburg.....	1 051	12	1 039	20	1	19
Hessen.....	4 187	1 693	2 494	52	4	48
Mecklenburg-Vorpommern.....	1 082	174	908	-	-	-
Niedersachsen.....	5 183	1 643	3 540	63	2	61
Nordrhein-Westfalen.....	9 894	2 469	7 425	141	8	133
Rheinland-Pfalz.....	2 498	1 177	1 321	34	8	26
Saarland.....	487	138	349	4	1	3
Sachsen.....	2 928	1 259	1 669	25	7	18
Sachsen-Anhalt.....	1 774	983	791	9	3	6
Schleswig-Holstein.....	1 754	385	1 369	25	5	20
Thüringen.....	1 315	497	818	7	1	6

Kinder in Tageseinrichtungen nach Alter und in Tageseinrichtungen für Kinder von Betriebsangehörigen am 01.03.2016

	Kinder in Kindertageseinrichtungen		darunter Kinder in Tageseinrichtungen für Kinder von Betriebsangehörigen			
	insgesamt unter 14 Jahren	darunter Kinder unter 3 Jahren	insgesamt unter 14 Jahren		darunter Kinder unter 3 Jahren	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%
Deutschland.....	3 413 553	614 600	32 891	1,0	14 106	2,3
Baden-Württemberg.....	413 609	71 936	5 554	1,3	2 921	4,1
Bayern.....	533 317	88 291	5 023	0,9	2 732	3,1
Berlin.....	151 928	46 331	825	0,5	306	0,7
Brandenburg.....	172 592	30 524	862	0,5	313	1,0
Bremen.....	24 664	4 120	486	2,0	225	5,5
Hamburg.....	75 575	21 803	1 570	2,1	406	1,9
Hessen.....	252 326	42 371	2 509	1,0	1 358	3,2
Mecklenburg-Vorpommern.....	101 645	18 133	-	-	-	-
Niedersachsen.....	291 568	46 314	3 188	1,1	1 258	2,7
Nordrhein-Westfalen.....	574 147	86 925	6 161	1,1	2 431	2,8
Rheinland-Pfalz.....	151 846	29 217	1 583	1,0	786	2,7
Saarland.....	34 148	5 923	233	0,7	59	1,0
Sachsen.....	296 170	48 462	2 142	0,7	545	1,1
Sachsen-Anhalt.....	142 320	29 702	632	0,4	198	0,7
Schleswig-Holstein.....	106 560	17 029	1 791	1,7	458	2,7
Thüringen.....	91 138	27 519	332	0,4	110	0,4

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe
Tageseinrichtungen für Kinder

Tageseinrichtungen für Kinder nach Art der Tageseinrichtung und Art des Trägers am 01.03.2015

	Kindertageseinrichtungen			darunter Tageseinrichtungen für Kinder von Betriebsangehörigen		
	insgesamt	öffentliche Träger	freie Träger	insgesamt	öffentliche Träger	freie Träger
	Anzahl			Anzahl		
Deutschland.....	54 536	18 034	36 502	725	77	648
Baden-Württemberg.....	8 710	3 648	5 062	133	17	116
Bayern.....	9 166	2 644	6 522	148	14	134
Berlin.....	2 356	293	2 063	10	3	7
Brandenburg.....	1 842	964	878	13	1	12
Bremen.....	435	92	343	13	-	13
Hamburg.....	1 048	11	1 037	17	-	17
Hessen.....	4 193	1 693	2 500	66	3	63
Mecklenburg-Vorpommern.....	1 065	174	891	-	-	-
Niedersachsen.....	5 119	1 627	3 492	59	2	57
Nordrhein-Westfalen.....	9 876	2 467	7 409	155	13	142
Rheinland-Pfalz.....	2 495	1 158	1 337	35	6	29
Saarland.....	482	136	346	6	1	5
Sachsen.....	2 894	1 251	1 643	31	7	24
Sachsen-Anhalt.....	1 774	991	783	10	4	6
Schleswig-Holstein.....	1 765	388	1 377	23	5	18
Thüringen.....	1 316	497	819	6	1	5

Kinder in Tageseinrichtungen nach Alter und in Tageseinrichtungen für Kinder von Betriebsangehörigen am 01.03.2015

	Kinder in Kindertageseinrichtungen		darunter Kinder in Tageseinrichtungen für Kinder von Betriebsangehörigen			
	insgesamt unter 14 Jahren	darunter Kinder unter 3 Jahren	insgesamt unter 14 Jahren		darunter Kinder unter 3 Jahren	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%
Deutschland.....	3 341 786	593 639	33 340	1,0	14 649	2,5
Baden-Württemberg.....	406 430	68 909	5 589	1,4	2 770	4,0
Bayern.....	519 673	85 707	5 554	1,1	2 828	3,3
Berlin.....	146 583	44 568	846	0,6	338	0,8
Brandenburg.....	167 572	29 462	804	0,5	320	1,1
Bremen.....	24 458	3 865	525	2,1	223	5,8
Hamburg.....	74 077	20 945	1 427	1,9	393	1,9
Hessen.....	248 863	40 468	2 820	1,1	1 708	4,2
Mecklenburg-Vorpommern.....	99 367	17 431	-	-	-	-
Niedersachsen.....	285 764	43 894	2 830	1,0	1 248	2,8
Nordrhein-Westfalen.....	565 461	84 831	6 408	1,1	2 575	3,0
Rheinland-Pfalz.....	148 609	28 393	1 764	1,2	797	2,8
Saarland.....	32 984	5 557	391	1,2	87	1,6
Sachsen.....	288 284	46 867	2 235	0,8	709	1,5
Sachsen-Anhalt.....	139 757	29 216	592	0,4	222	0,8
Schleswig-Holstein.....	104 339	16 670	1 301	1,2	329	2,0
Thüringen.....	89 565	26 856	254	0,3	102	0,4

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe
Tageseinrichtungen für Kinder

Tageseinrichtungen für Kinder nach Art der Tageseinrichtung und Art des Trägers am 01.03.2014

	Kindertageseinrichtungen			darunter Tageseinrichtungen für Kinder von Betriebsangehörigen		
	insgesamt	öffentliche Träger	freie Träger	insgesamt	öffentliche Träger	freie Träger
	Anzahl			Anzahl		
Deutschland.....	53 415	17 696	35 719	668	70	598
Baden-Württemberg.....	8 625	3 570	5 055	122	15	107
Bayern.....	8 989	2 615	6 374	133	11	122
Berlin.....	2 251	294	1 957	11	3	8
Brandenburg.....	1 830	959	871	10	1	9
Bremen.....	439	90	349	14	-	14
Hamburg.....	1 034	9	1 025	15	1	14
Hessen.....	4 129	1 674	2 455	65	4	61
Mecklenburg-Vorpommern.....	1 059	177	882	-	-	-
Niedersachsen.....	4 967	1 574	3 393	60	4	56
Nordrhein-Westfalen.....	9 470	2 350	7 120	143	9	134
Rheinland-Pfalz.....	2 472	1 140	1 332	36	7	29
Saarland.....	480	133	347	6	2	4
Sachsen.....	2 860	1 245	1 615	29	5	24
Sachsen-Anhalt.....	1 773	992	781	6	3	3
Schleswig-Holstein.....	1 723	373	1 350	14	4	10
Thüringen.....	1 314	501	813	4	1	3

Kinder in Tageseinrichtungen nach Alter und in Tageseinrichtungen für Kinder von Betriebsangehörigen am 01.03.2014

	Kinder in Kindertageseinrichtungen		darunter Kinder in Tageseinrichtungen für Kinder von Betriebsangehörigen			
	insgesamt unter 14 Jahren	darunter Kinder unter 3 Jahren	insgesamt unter 14 Jahren		darunter Kinder unter 3 Jahren	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%
Deutschland.....	3 285 126	561 569	29 748	0,9	13 029	2,3
Baden-Württemberg.....	404 282	66 465	4 670	1,2	2 386	3,6
Bayern.....	508 575	81 693	4 810	0,9	2 611	3,2
Berlin.....	141 347	42 632	842	0,6	325	0,8
Brandenburg.....	164 203	29 078	646	0,4	260	0,9
Bremen.....	24 149	3 620	448	1,9	248	6,9
Hamburg.....	71 876	19 857	1 043	1,5	335	1,7
Hessen.....	245 429	37 719	2 909	1,2	1 568	4,2
Mecklenburg-Vorpommern.....	97 550	16 962	-	-	-	-
Niedersachsen.....	282 667	41 286	2 497	0,9	1 085	2,6
Nordrhein-Westfalen.....	554 264	73 999	6 145	1,1	2 313	3,1
Rheinland-Pfalz.....	147 683	27 483	1 725	1,2	642	2,3
Saarland.....	32 270	5 152	312	1,0	84	1,6
Sachsen.....	281 633	45 207	2 233	0,8	744	1,6
Sachsen-Anhalt.....	138 002	29 115	394	0,3	145	0,5
Schleswig-Holstein.....	102 412	14 961	881	0,9	218	1,5
Thüringen.....	88 784	26 340	193	0,2	65	0,2

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe
Tageseinrichtungen für Kinder

Tageseinrichtungen für Kinder nach Art der Tageseinrichtung und Art des Trägers am 01.03.2013

	Kindertageseinrichtungen			darunter Tageseinrichtungen für Kinder von Betriebsangehörigen		
	insgesamt	öffentliche Träger	freie Träger	insgesamt	öffentliche Träger	freie Träger
	Anzahl			Anzahl		
Deutschland.....	52 484	17 230	35 254	616	46	570
Baden-Württemberg.....	8 401	3 455	4 946	95	14	81
Bayern.....	8 749	2 534	6 215	113	-	113
Berlin.....	2 154	277	1 877	12	-	12
Brandenburg.....	1 810	956	854	10	-	10
Bremen.....	430	89	341	19	-	19
Hamburg.....	1 093	8	1 085	19	-	19
Hessen.....	4 044	1 634	2 410	72	3	69
Mecklenburg-Vorpommern.....	1 052	184	868	-	-	-
Niedersachsen.....	4 843	1 496	3 347	54	2	52
Nordrhein-Westfalen.....	9 384	2 305	7 079	133	14	119
Rheinland-Pfalz.....	2 446	1 095	1 351	30	7	23
Saarland.....	473	134	339	5	1	4
Sachsen.....	2 815	1 231	1 584	19	1	18
Sachsen-Anhalt.....	1 751	971	780	8	3	5
Schleswig-Holstein.....	1 722	363	1 359	23	1	22
Thüringen.....	1 317	498	819	4	-	4

Kinder in Tageseinrichtungen nach Alter und in Tageseinrichtungen für Kinder von Betriebsangehörigen am 01.03.2013

	Kinder in Kindertageseinrichtungen		darunter Kinder in Tageseinrichtungen für Kinder von Betriebsangehörigen			
	insgesamt unter 14 Jahren	darunter Kinder unter 3 Jahren	insgesamt unter 14 Jahren		darunter Kinder unter 3 Jahren	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%
Deutschland.....	3 213 165	503 926	27 955	0,9	12 094	2,4
Baden-Württemberg.....	396 117	58 805	3 554	0,9	1 798	3,1
Bayern.....	492 769	72 562	4 306	0,9	2 483	3,4
Berlin.....	134 776	39 566	849	0,6	358	0,9
Brandenburg.....	158 903	26 777	621	0,4	253	0,9
Bremen.....	23 516	3 062	674	2,9	340	11,1
Hamburg.....	80 800	17 266	1 193	1,5	370	2,1
Hessen.....	240 063	32 885	3 400	1,4	1 767	5,4
Mecklenburg-Vorpommern.....	95 065	16 405	-	-	-	-
Niedersachsen.....	275 905	35 765	2 311	0,8	963	2,7
Nordrhein-Westfalen.....	541 189	60 624	5 961	1,1	2 111	3,5
Rheinland-Pfalz.....	145 066	25 017	1 526	1,1	667	2,7
Saarland.....	31 961	4 666	249	0,8	58	1,2
Sachsen.....	272 786	42 909	1 590	0,6	381	0,9
Sachsen-Anhalt.....	136 683	29 064	456	0,3	179	0,6
Schleswig-Holstein.....	100 236	12 655	1 081	1,1	307	2,4
Thüringen.....	87 330	25 898	184	0,2	59	0,2

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe
Tageseinrichtungen für Kinder

Tageseinrichtungen für Kinder nach Art der Tageseinrichtung und Art des Trägers am 01.03.2012

	Kindertageseinrichtungen			darunter Tageseinrichtungen für Kinder von Betriebsangehörigen		
	insgesamt	öffentliche Träger	freie Träger	insgesamt	öffentliche Träger	freie Träger
	Anzahl			Anzahl		
Deutschland.....	51 944	17 210	34 734	586	57	529
Baden-Württemberg.....	8 289	3 411	4 878	87	12	75
Bayern.....	8 605	2 519	6 086	76	2	74
Berlin.....	2 052	277	1 775	11	-	11
Brandenburg.....	1 792	961	831	18	5	13
Bremen.....	425	91	334	15	-	15
Hamburg.....	1 088	7	1 081	23	-	23
Hessen.....	4 004	1 632	2 372	65	9	56
Mecklenburg-Vorpommern.....	1 058	195	863	-	-	-
Niedersachsen.....	4 780	1 474	3 306	53	1	52
Nordrhein-Westfalen.....	9 381	2 333	7 048	147	13	134
Rheinland-Pfalz.....	2 445	1 100	1 345	35	7	28
Saarland.....	463	129	334	3	-	3
Sachsen.....	2 800	1 231	1 569	24	4	20
Sachsen-Anhalt.....	1 746	991	755	5	2	3
Schleswig-Holstein.....	1 702	359	1 343	21	2	19
Thüringen.....	1 314	500	814	3	-	3

Kinder in Tageseinrichtungen nach Alter und in Tageseinrichtungen für Kinder von Betriebsangehörigen am 01.03.2012

	Kinder in Kindertageseinrichtungen		darunter Kinder in Tageseinrichtungen für Kinder von Betriebsangehörigen			
	insgesamt unter 14 Jahren	darunter Kinder unter 3 Jahren	insgesamt unter 14 Jahren		darunter Kinder unter 3 Jahren	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%
Deutschland.....	3 163 599	472 176	26 476	0,8	10 441	2,2
Baden-Württemberg.....	390 657	54 272	3 134	0,8	1 643	3,0
Bayern.....	481 788	66 241	2 658	0,6	1 355	2,0
Berlin.....	129 375	37 725	845	0,7	361	1,0
Brandenburg.....	155 621	26 410	1 233	0,8	392	1,5
Bremen.....	23 082	2 737	487	2,1	285	10,4
Hamburg.....	79 444	15 480	1 108	1,4	385	2,5
Hessen.....	236 934	29 917	3 139	1,3	1 448	4,8
Mecklenburg-Vorpommern.....	93 172	16 139	-	-	-	-
Niedersachsen.....	274 152	32 094	2 393	0,9	975	3,0
Nordrhein-Westfalen.....	540 101	55 697	6 299	1,2	2 142	3,8
Rheinland-Pfalz.....	143 563	23 556	1 602	1,1	518	2,2
Saarland.....	31 124	4 195	226	0,7	42	1,0
Sachsen.....	266 723	42 408	1 726	0,6	482	1,1
Sachsen-Anhalt.....	134 588	29 080	438	0,3	166	0,6
Schleswig-Holstein.....	97 977	11 425	1 012	1,0	197	1,7
Thüringen.....	85 298	24 800	176	0,2	50	0,2

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe
Tageseinrichtungen für Kinder

Tageseinrichtungen für Kinder nach Art der Tageseinrichtung und Art des Trägers am 01.03.2011

	Kindertageseinrichtungen			darunter Tageseinrichtungen für Kinder von Betriebsangehörigen		
	insgesamt	öffentliche Träger	freie Träger	insgesamt	öffentliche Träger	freie Träger
	Anzahl			Anzahl		
Deutschland.....	51 484	17 106	34 378	498	52	446
Baden-Württemberg.....	8 244	3 394	4 850	73	8	65
Bayern.....	8 453	2 493	5 960	96	3	93
Berlin.....	1 977	279	1 698	10	-	10
Brandenburg.....	1 768	965	803	15	3	12
Bremen.....	428	90	338	14	-	14
Hamburg.....	1 054	7	1 047	18	-	18
Hessen.....	3 950	1 599	2 351	47	4	43
Mecklenburg-Vorpommern.....	1 040	203	837	3	-	3
Niedersachsen.....	4 687	1 467	3 220	44	7	37
Nordrhein-Westfalen.....	9 486	2 330	7 156	108	9	99
Rheinland-Pfalz.....	2 429	1 064	1 365	32	10	22
Saarland.....	469	131	338	1	1	-
Sachsen.....	2 780	1 250	1 530	16	4	12
Sachsen-Anhalt.....	1 724	978	746	3	1	2
Schleswig-Holstein.....	1 681	368	1 313	15	2	13
Thüringen.....	1 314	488	826	3	-	3

Kinder in Tageseinrichtungen nach Alter und in Tageseinrichtungen für Kinder von Betriebsangehörigen am 01.03.2011

	Kinder in Kindertageseinrichtungen		darunter Kinder in Tageseinrichtungen für Kinder von Betriebsangehörigen			
	insgesamt unter 14 Jahren	darunter Kinder unter 3 Jahren	insgesamt unter 14 Jahren		darunter Kinder unter 3 Jahren	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%
Deutschland.....	3 122 700	437 390	20 978	0,7	9 250	2,1
Baden-Württemberg.....	389 657	49 392	2 459	0,6	1 374	2,8
Bayern.....	469 918	59 310	3 427	0,7	1 925	3,2
Berlin.....	125 190	36 978	733	0,6	321	0,9
Brandenburg.....	151 502	25 673	1 047	0,7	344	1,3
Bremen.....	22 853	2 564	462	2,0	296	11,5
Hamburg.....	75 946	13 753	1 002	1,3	302	2,2
Hessen.....	233 930	27 097	1 987	0,8	1 221	4,5
Mecklenburg-Vorpommern.....	91 004	15 622	84	0,1	19	0,1
Niedersachsen.....	273 058	27 915	1 878	0,7	724	2,6
Nordrhein-Westfalen.....	545 772	50 724	3 640	0,7	1 422	2,8
Rheinland-Pfalz.....	142 108	21 731	1 700	1,2	572	2,6
Saarland.....	31 251	3 899	83	0,3	13	0,3
Sachsen.....	259 035	40 220	1 341	0,5	314	0,8
Sachsen-Anhalt.....	131 615	28 876	263	0,2	141	0,5
Schleswig-Holstein.....	96 440	10 197	701	0,7	214	2,1
Thüringen.....	83 421	23 439	171	0,2	48	0,2

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe
Tageseinrichtungen für Kinder

Tageseinrichtungen für Kinder nach Art der Tageseinrichtung und Art des Trägers am 01.03.2010

	Kindertageseinrichtungen			darunter Tageseinrichtungen für Kinder von Betriebsangehörigen		
	insgesamt	öffentliche Träger	freie Träger	insgesamt	öffentliche Träger	freie Träger
	Anzahl			Anzahl		
Deutschland.....	50 849	17 183	33 666	444	43	401
Baden-Württemberg.....	8 153	3 385	4 768	61	9	52
Bayern.....	8 242	2 466	5 776	93	-	93
Berlin.....	1 920	280	1 640	10	-	10
Brandenburg.....	1 749	963	786	11	2	9
Bremen.....	417	88	329	20	-	20
Hamburg.....	1 029	10	1 019	20	-	20
Hessen.....	3 929	1 650	2 279	41	8	33
Mecklenburg-Vorpommern.....	1 033	220	813	-	-	-
Niedersachsen.....	4 588	1 448	3 140	42	3	39
Nordrhein-Westfalen.....	9 505	2 377	7 128	84	8	76
Rheinland-Pfalz.....	2 418	1 067	1 351	27	8	19
Saarland.....	468	128	340	-	-	-
Sachsen.....	2 734	1 243	1 491	13	1	12
Sachsen-Anhalt.....	1 715	992	723	5	2	3
Schleswig-Holstein.....	1 629	374	1 255	14	2	12
Thüringen.....	1 320	492	828	3	-	3

Kinder in Tageseinrichtungen nach Alter und in Tageseinrichtungen für Kinder von Betriebsangehörigen am 01.03.2010

	Kinder in Kindertageseinrichtungen		darunter Kinder in Tageseinrichtungen für Kinder von Betriebsangehörigen			
	insgesamt unter 14 Jahren	darunter Kinder unter 3 Jahren	insgesamt unter 14 Jahren		darunter Kinder unter 3 Jahren	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%
Deutschland.....	3 078 901	400 336	17 905	0,6	7 702	1,9
Baden-Württemberg.....	383 769	43 711	2 058	0,5	1 064	2,4
Bayern.....	461 177	53 260	3 364	0,7	1 808	3,4
Berlin.....	121 036	36 408	706	0,6	308	0,8
Brandenburg.....	147 978	25 171	463	0,3	181	0,7
Bremen.....	22 127	2 125	654	3,0	315	14,8
Hamburg.....	73 919	11 673	1 136	1,5	311	2,7
Hessen.....	231 795	24 602	1 625	0,7	872	3,5
Mecklenburg-Vorpommern.....	88 939	15 050	-	-	-	-
Niedersachsen.....	271 521	23 330	1 736	0,6	746	3,2
Nordrhein-Westfalen.....	548 182	46 140	2 930	0,5	1 079	2,3
Rheinland-Pfalz.....	138 683	17 702	1 284	0,9	405	2,3
Saarland.....	30 800	3 444	-	-	-	-
Sachsen.....	252 858	38 593	797	0,3	288	0,7
Sachsen-Anhalt.....	129 677	28 815	305	0,2	109	0,4
Schleswig-Holstein.....	94 338	7 997	679	0,7	153	1,9
Thüringen.....	82 102	22 315	168	0,2	63	0,3

Statistisches Bundesamt